

Kleingruppe 1

PRAKTI 04. NOVEMBER 2020, 08:07 UHR

Vorstellung Politik

Thomas Poreski

Sarah Mirow

Pierre Orthen

Chris-Robert Berendt

Jugendbeteiligung und Corona

Herausforderungen von Corona für die Lebensphase Jugend

Digitales Lernen

Kritik

Kein einheitliches Vorgehen und unterschiedliche Formate im digitalen Lernen, Vorwürfe seitens der Gesellschaft (keine Einhaltung der Regeln etc.), kein Einbezug in politischen Entscheidungen ("nicht mitgenommen" durch die Politik) und somit geringeres Verständnis, fehlende Kommunikation der Maßnahmen seitens der Politik, Widersprüche und geringe Transparenz bei getroffenen Maßnahmen

Ehrenamt und Corona

Herausforderungen von Corona für das Ehrenamt

Keine Möglichkeiten (zu kleine Räume etc.) dem Ehrenamt nachzugehen → Möglichkeiten seitens der Politik schaffen; gemeinsamer Dialog, wie Veranstaltungen umgesetzt werden können

Kritik

Keine Perspektiven aufzeigen

Weiterführendes

Zahlen der Teilnehmer in Vereinen sinken

Unterstützung der Vereine

Ausbau ÖPNV

Lage der Autoindustrie und der Zulieferbetriebe
Zukunft der Autoindustrie

Wissenschaftlich basierte Politik in Corona-Zeiten

Appelle an die Politik

Perspektiven schaffen
Möglichkeiten die Ausübung des Ehrenamtes schaffen
(Jugendfeuerwehr)

Kleingruppe 2

PRAKTI 04. NOVEMBER 2020, 08:28 UHR

Vorstellung Politik

Andreas Kenner

Jugendpolitischer Sprecher SPD
Kirchheim unter Teck
seit 2016 im Landtag

Oliver Hildenbrand

Kandidat GRÜNE Wahlkreis Stuttgart
Stuttgart, 32
Landesvorsitzender seit 7 Jahren

Timethy Bartesch

AfD Wahlkreis Heidelberg
wollte nie Politiker werden

Saskia Frank

Kandidatin GRÜNE Wahlkreis Konstanz
33, Zweitkandidatin für Dorothea Wehner
Kreisvorstand

Jugendbeteiligung und Corona

Herausforderungen von Corona für die Lebensphase Jugend

- Einsamkeit/Isolation
- wichtige und eigenständige Perspektiven werden überhört
- Gewalt im Nahraum Zuhause
- wir müssen mit dem Virus leben
- Onlineunterricht teilweise nur per mail gelaufen
- sich mit niemandem treffen dürfen, aber zu 60. im Bus sitzen ...
- Gesundheit Gebot der Stunde?
- Neuartigkeit des Virus - Schwierigkeit in der Entscheidung - widersprüchliche Maßnahmen (Erkenntnisfortschritt)

Kritik

- Schule wird nur als Unterrichts- nicht als LEBENSraum
- Schüler*innen wurden aus dem Blick verloren
- Maßnahmen dürfen nur eine gewisse Zeit gelten
- mehr Debatte notwendig (gibt es überhaupt eine Pandemie?)
- Schule sollten Orte der Demokratie sein - momentan wenig der Fall (Anschaffungen ...)
- Transparenz der Maßnahmen_ Sinn ergeben? Transparenz und Aufklärung im adequaten Maße?
- zeitnahe Hinterfragen notwendig!!!

Ehrenamt und Corona

Herausforderungen von Corona für das Ehrenamt

- Konzerte im Jugendhaus gingen nicht mehr - dafür Streamingkonzerte - es kommen aber weniger!
- nicht alle ehrenamtlichen Strukturen sind technisch gut genug ausgestattet

Kritik

- Jugendhaus als Ort zum Frust loswerden - wurde den Jugendlichen einfach genommen!
- Beispiel LEA: Gefühl von Vernachlässigung, Isolation und Einsamkeit - die Ehrenamtlichen dürfen selbst zu Sprachkursen nicht kommen
- sozial Schwache leiden extrem unter der Situation

Positive Auswirkungen von Corona

- Jugendliche sind eingesprungen um beispielsweise Tafeln zu unterstützen
- Jugendarbeit läuft weiter
- Digitale Lagerfeuer
- tolle Gemeinschaftsleistung des Verlagerns ins Digitale aber auch

Weiterführendes

Appelle an die Politik

- wir müssen unser Gesundheitssystem besser aufstellen!

Kleingruppe 3

PRAKTI 04. NOVEMBER 2020, 08:51 UHR

Vorstellung Politik

Jürgen Keck

Norbert Knopf

Levin Eisenmann

Martin Auerbach

Jugendbeteiligung und Corona

Jugendbeteiligung über APP

Welche Zeichen hätten wir der Politik gegenüber gerne entgegengesetzt

Jugend die Vergessene Generation der Corona Krise?

Jugend:

- Schule wurde uns geschlossen
- Freiheiten wurden uns genommen
- Kein Sport
- keine Freizeitmaßnahmen trotz guten Hygienekonzepten
- Jugendliche fühlen sich in den Schulen nicht sicher!!
- Jugendliche (SMV) werden von der Schulleitung sehr Ernst genommen.
- Gute Zusammenarbeit von Studenten und Uni-Leitung zur Erstellung von Hygiene Konzepten.
- Jugendliche bemängeln die Unwissenheit der Jugend, wo sie sich engagieren können und wo sie mit der Politik in Kontakt treten können.

Nico Alt:

- Beteiligung von Jugendlichen war in der ersten Pandemie kein Thema mehr.
- Wie können Wichtige Dinge wie Jugendbeteiligung in Pandemie Zeiten trotzdem am laufen gehalten werden.

Herr Keck (FDP/DVP):

- Das Handeln war im ersten Lockdown so hart für Jugendliche, da man nicht genau wusste, was Covid-19 anrichten kann.

Herr Knopf (Grüne):

- Jugendbeteiligung über eine App als alternative in Corona-Zeiten.
- Besuchskontakte (in Altenheimen) können durch von Land und Krankenkassen bereitgestellten Schnelltests wieder stattfinden.

Herr Auerbach (DIE LINKE):

- Jugendliche nicht nur die vergessene Generation durch Corona sondern schon lange zuvor.

-

Ehrenamt und Corona

Würdigung des Ehrenamts in Zeiten von Corona

- Pflegekräfte müssen anständig entschädigt werden. Und so muss auch das Ehrenamt in den momentanen Zeiten gewürdigt werden (Ehrenamtskarte).

Weiterführendes

Fehlendes Know-how der Lehrer im Bereich technischer Möglichkeiten Unterricht anzubieten.

Warum haben Reiserückkehrer Schnelltests bezahlt bekommen und Kontaktpersonen 2 nicht.

Schulsport als Online Unterricht

- Um Kontakte zwischen den Stufen zu vermeiden.
- Um Personenzahl die in Quarantäne geschickt werden müssen zu minimieren.

Warum muss die Gastronomie wieder zu machen?

- Umsatzeinbußen tragen auch alle, welche die Gastronomie beliefern. Diese werden jedoch nicht entschädigt.

Herr Knopf (Grüne)

- Es geht um die Kontaktminimierung und in diesem Fall hat man diese Bereiche geschlossen, welche nicht lebensnotwendig sind so auch die Gastronomie.

Herr Keck (FDP/DVP):

- Gastronomie mit den guten Hygienekonzepten sind nicht die Gründe für das Fortschreiten der Pandemie.

Herr Auerbach (DIE LINKE):

- Abstand halten in Schulen und Kitas ist nicht möglich.
- Gastronomie hat Sicherheitsvorkehrungen, welche wir in den Privathaushalten nicht haben.

Jugend:

- Kein Verständnis für die totale Schließung. Wunsch nach Lösungen mit weniger Gästen.
- Der Zusammenhang zwischen Feiern und Gastronomie ist für die Jugend nicht zu erkennen.
- Gastronomie ist der falsche Ort um die Pandemie einzudämmen.
- Wieso hat man die Grenzen nicht zu gemacht. Die Urlaubszeit als

Warum dürfen Sportvereine ihr Angebot nicht weiterführen?

Kleingruppe 4

PRAKTI 04. NOVEMBER 2020, 08:53 UHR

Vorstellung Politik

Manuel Hagel

verheiratet; einen Sohn
Seit 2016 im Landtag unterwegs
Über den Vereinssport zur Politik gekommen.
Kommt von der Kreissparkasse.

Hans-Peter Storz

2 Kinder; Theologe
Religionslehrer arbeitet an der Berufsschule
War 2011 bis 2016 im Landtag
Möchte was verändern und gestalten!

Thomas Hentschel

verheiratet 4 Kinder
Möchte seinen Kindern eine bessere Welt bieten
2014 im Gemeinderat begonnen
2016 als Nachrücker in den Landtag von BW gezogen
Sprecher für E-Mobilität
Ist Rechtsanwalt.

Daniela Toscano

Zweitkandidatin
2 Kinder
Ist nah dran an den Themen
Möchte sich für Kinder engagieren, Kinder haben keine Stimme
in der Gemeinde
Ist im Gemeinderat
Familienthemen sind ihres.
Kämpft um den Skatepark
Ist Krankenschwester.

Jugendbeteiligung und Corona

#Solidarität

Auch Jugendliche haben Angst vor Corona!

Mehr auf Abstand und Hygiene achten! Ansteckungsrisiko soll sinken. Achtet mehr aufeinander!!

Die Spannweite ist riesig!

Unverständnis über Teile der Maßnahmen. Es ist schwierig sich richtig zu äußern, heißt dann beispielsweise gleich dass man Maskenverweigerer ist.

Medien verbreiten auch Angst!

Auswirkungen

Was hat es für Auswirkungen in den nächsten 5-10 Jahren für eine Generation die nur vor dem Bildschirm sitzt?

Schulen

Masken

Anstrengend mit Masken im Unterricht zu sein. Aber schön, dass man zur Schule gehen darf!

Warum haben sich die Schulen über den Sommer nicht gut vorbereitet?

Lüftungsanlagen/Tablet/Laptop

Digitalisierungspakt

5 Millionen liegen bereit

Glasfaser muss ausgebaut werden

Hardware versuch mit Microsoft

SMV

Unterschiede bei manchen gute Beteiligung bei anderen gar keine mehr!

Verantwortung hat kein Alter, kein Geschlecht etc Manuel Hagel Generalsekretär

Wer kann wie wo einen positiven Beitrag leisten. **Gegner sind nicht die Maßnahmen sonder der Virus!!**
Aufruf bleibt kritisch!

Studium

Schwierig wenn man jetzt mit seinem Studium anfängt!
Warum gibt es in der Oberstufe keine Hybridkonzepte?

Distanzierung!

Keine Umarmungen mehr etc. Nach der Pandemie reflektieren!

Kritik

Gastronomie/ viel Unverständnis

Haben doch alle Hygienekonzepte ausgearbeitet? Warum müssen sie schließen? Geteilte Meinungen!

Hat die Wahl dorthin zu gehen. Wenn man hinget weiß man dass ein Risiko eingeht.

Braucht mehr finanzielle Unterstützung von der Politik!

Finanzierung

75% Ausfall für die Gastronomie
